

# Nice

Door/Window-Control

## **Funk-Kontaktsensor mit Temperaturmessung**

**DE** - Anweisungen und Hinweise für die Installation / Bedienung

**Nice**

## 1 WARNUNGEN UND ALLGEMEINE VORSICHTSMASSNAHMEN

- **VORSICHT! — Dieses Handbuch enthält wichtige Anweisungen und Warnungen zur persönlichen Sicherheit.** Machen Sie sich mit allen Teilen dieses Handbuchs vertraut. Im Zweifelsfall unterbrechen Sie die Installation sofort und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von Nice.
- **VORSICHT! — Wichtige Anweisungen: Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf, um zukünftige Wartung und ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts zu ermöglichen.**
- **VORSICHT! — Jede andere als die hier genannte Verwendung oder andere als die in diesem Handbuch angegebenen Umweltbedingungen ist als unangemessen zu betrachten und ist strengstens verboten!**
- Die Verpackungsmaterialien des Produkts müssen in voller Übereinstimmung mit den lokalen Vorschriften entsorgt werden.
- Nehmen Sie niemals Änderungen an Teilen des Geräts vor. Andere als die oben aufgeführten Vorgänge können zu Fehlfunktionen führen. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden ab, die durch behelfsmäßige Veränderungen am Produkt entstehen.
- Setzen Sie dieses Produkt nicht Feuchtigkeit, Wasser oder anderen Flüssigkeiten aus.
- Dieses Produkt ist nur für den Innenbereich bestimmt. Nicht im Freien verwenden!
- Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht mit dem Produkt spielen.
- Wenn die Batterie undicht ist und das enthaltene Material aufgenommen wird, spülen Sie den Mund und die Umgebung mit klarem Wasser ab. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

## 2 PRODUKTBESCHREIBUNG

Der Door/Window Sensor-Control ist ein drahtloser, batteriebetriebener, Z-Wave Plus™-kompatibler Magnetkontaktsensor.

Bei einer Änderung des Gerätestatus sendet er automatisch eine Nachricht an den Z-Wave-Controller und die assoziierten Geräte.

Mit dem Sensor können Szenen ausgelöst werden und er kann überall dort, wo Informationen zum Öffnen oder Schließen von Türen, Fenstern, Garagentoren usw. benötigt werden, eingesetzt werden.

Das Öffnen wird durch Trennen des Sensorkörpers und des Magneten erkannt.

Zusätzlich ist der Door/Window-Control mit einem eingebauten Temperatursensor ausgestattet.

### Hauptfunktionsmerkmale

- Kompatibel mit jedem Z-Wave™- oder Z-Wave Plus™-Controller.
- Unterstützt den geschützten Modus (Z-Wave-Netz-Sicherheitsmodus) mit AES-128-Verschlüsselung.
- Funktioniert mit anderen Z-Wave-Netzwerkgeräten, nimmt jedoch als Akkugerät nicht am Signal-Routing teil. Tür- / Fensteröffnung wird durch Trennung von Sensorkörper und Magnet erkannt.
- Eingebauter Temperatursensor.
- Erkennt Manipulation bei Demontage oder Öffnen der Gehäuse.
- Einfache Montage an Türen, Fenstern, Garagentoren und Rollläden.
- Batteriebetrieben.
- Optische LED-Anzeige zur Signalisierung des Gerätezustandes.
- Erhältlich in drei Farbvarianten.

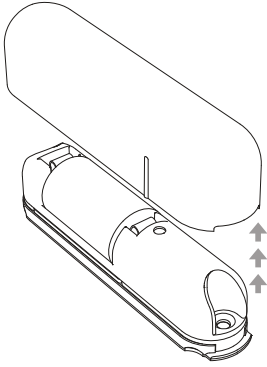
### Door/Window-Control ist ein vollständig kompatibles Z-Wave Plus™-Gerät.

Dieses Gerät kann mit allen mit Z-Wave-Zertifikat zertifizierten Geräten verwendet werden und sollte mit solchen Geräten anderer Hersteller kompatibel sein. Alle nicht batteriebetriebenen Geräte innerhalb des Netzwerks fungieren als Repeater, um die Zuverlässigkeit des Netzwerks zu erhöhen. Das Gerät ist ein sicherheitsaktiviertes Z-Wave Plus-Produkt und ein sicherheitsaktivierter Z-Wave-Controller muss verwendet werden, um das Produkt vollständig nutzen zu können.

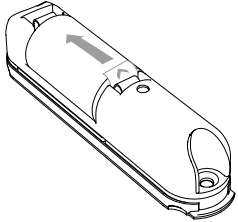


### 3 INBETRIEBNAHME DES GERÄTS

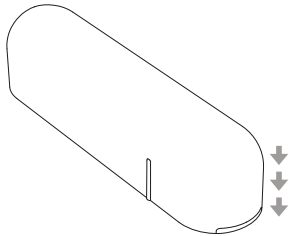
1. Nehmen Sie den Deckel ab.



2. Entfernen Sie den Batterieblocker.



3. Schließen Sie die Abdeckung.



4. Hinzufügen zum Z-Wave-Netzwerk (siehe "4. Hinzufügen des Geräts").
5. Installieren Sie das Gerät (siehe "6. Physische Installation").

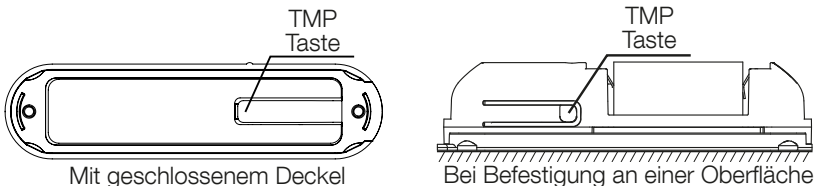
### 4 HINZUFÜGEN ZUM Z-WAVE-NETZWERK

- Das Hinzufügen im Sicherheitsmodus darf bis maximal 2 Meter vom Controller entfernt durchgeführt werden.
- Bei Problemen mit dem Hinzufügen des Gerätes setzen Sie das Gerät bitte zurück und wiederholen Sie einfach den Vorgang.

**Hinzufügen (Inklusion)** - ein Lernmodus eines Z-Wave-Gerätes, der es ermöglicht, das Gerät dem bestehenden Z-Wave-Netzwerk hinzuzufügen.

Um das Gerät dem Z-Wave-Netzwerk hinzuzufügen:

1. Platzieren Sie den Door/Window-Control in der direkten Reichweite Ihres Z-Wave-Controllers.
2. Versetzen Sie den primären Netzwerkcontroller in den Inklusions-Lernmodus (weitere Details finden Sie im Handbuch Ihres Controllers).
3. Drücken Sie schnell dreimal eine der TMP-Tasten , während Sie die andere Taste gedrückt halten.



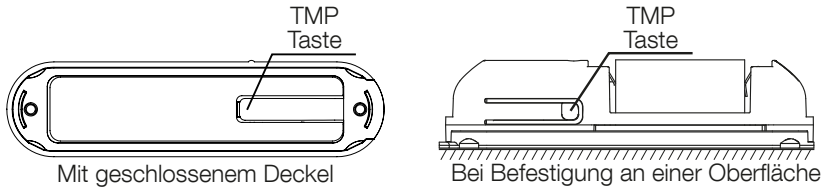
4. Warten Sie das Ende des Inklusionsvorgangs ab.
5. Das erfolgreiche Hinzufügen wird durch eine entsprechende Meldung Ihres Z-Wave-Controllers bestätigt.

## 5 ENTFERNEN AUS DEM Z-WAVE-NETZWERK

**Entfernen (Exclusion)** - ein Lernmodus eines Z-Wave-Gerätes, der es ermöglicht, das Gerät aus dem bestehenden Z-Wave-Netzwerk zu entfernen.

### Um das Gerät aus dem Z-Wave-Netz zu entfernen:

1. Platzieren Sie den Door/Window-Control in der direkten Reichweite Ihres Z-Wave-Netzwerkcontrollers.
2. Versetzen Sie den Hauptcontroller in den Entfernenmodus (weitere Details finden Sie im Handbuch Ihres Controllers).
3. Drücken Sie schnell dreimal eine der TMP-Tasten (während Sie die andere Taste gedrückt halten).



4. Warten Sie das Ende des Entfernenprozesses ab.
5. Das erfolgreiche Entfernen wird durch eine entsprechende Meldung Ihres Z-Wave-Controllers bestätigt.

**Hinweis.** Wenn Sie das Gerät aus dem Z-Wave-Netzwerk entfernen, werden alle Standardparameter des Geräts wiederhergestellt.

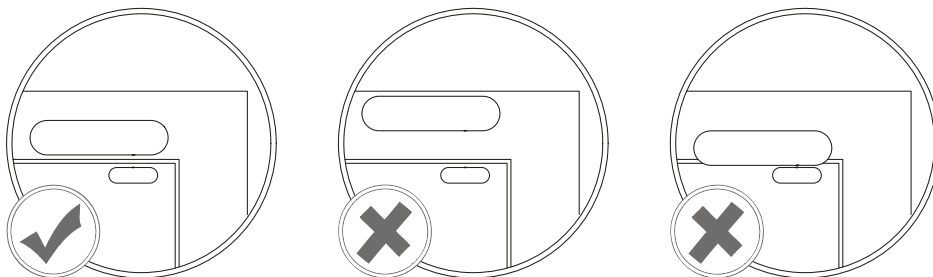
## 6 PHYSISCHE INSTALLATION

- Wir empfehlen, das Gerät nicht auf Metalloberflächen zu montieren, um die beste Funkleistung zu erzielen.
- Es ist möglich, das Gerät mit Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) zu installieren. Wir empfehlen die Verwendung von 2,5 mm x 16 mm Senkkopfschrauben mit 5 mm Kopfdurchmesser. Der Magnet muss weiterhin aufgeklebt werden.

### 6.1 - So installieren Sie Door/Window-Control:

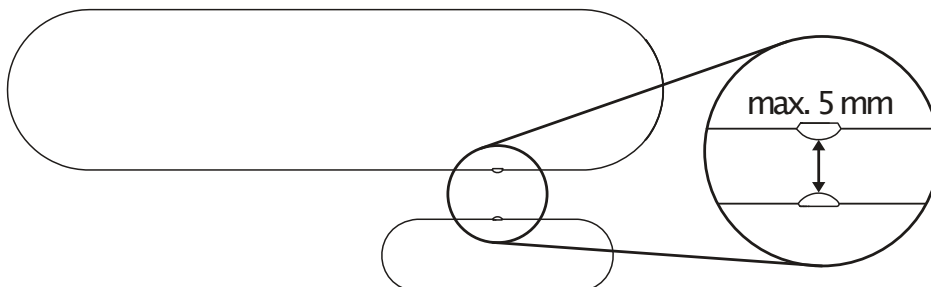
1. Ziehen Sie die Schutzschicht vom Aufkleber auf dem Gerät ab.
2. Kleben Sie das Gerät auf den Tür-/Fensterrahmen.
3. Ziehen Sie die Schutzschicht vom Aufkleber auf dem Magneten ab.
4. Kleben Sie den Magneten auf den beweglichen Teil der Tür/Fenster, nicht weiter als 5mm vom Sensor entfernt.

### 6.2 - Die richtige Positionierung des Sensors und des Magneten:



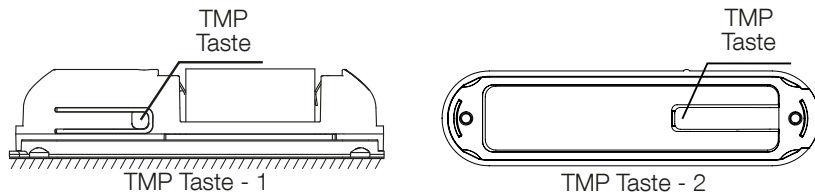
### 6.3 - Richtige Positionierung des Magneten in Bezug auf den Sensor:

Senkrechte Striche ein Gehäuse müssen übereinstimmen.



## 7.1 - Manipulations-Tasten (TMP-Tasten)

Der Door/Window-Control ist mit einem Manipulationsschalter mit zwei Tasten ausgestattet:



- Die erste TMP-Taste befindet sich im Inneren des Geräts und wird durch die geschlossene Abdeckung gedrückt. Diese Taste wird verwendet, um die Öffnung der Geräteabdeckung zu erkennen.
- Die zweite TMP-Taste befindet sich im Inneren des Geräts und wird durch die geschlossene Abdeckung gedrückt. Diese Taste wird verwendet, um die Öffnung der Geräteabdeckung zu erkennen.

Damit der Manipulationsschalter funktioniert, muss immer eine der Tasten gedrückt werden!

Wenn eine der Tasten losgelassen wird, wird ein Manipulationsalarm an den Netzwerkcontroller und alle assoziierte Geräte gesendet. Zusätzlich ermöglichen die Tasten eine direkte Steuerung des Geräts.

## 7.2 - Aufwachen des Geräts

Der Door/Window-Control muss aufgeweckt werden, um Informationen über die neue Konfiguration wie Parameter und Assoziationen von dem Hauptcontroller zu erhalten.

Um den Sensor manuell aufzuwecken, klicken Sie auf eine der TMP-Tasten (halten die andere Taste während des Vorgangs gedrückt).

## 7.3 - Zurücksetzen des Door/Window-Control

Die Reset-Prozedur ermöglicht es, das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, d.h. alle Informationen über den Z-Wave-Controller und die Benutzerkonfiguration werden gelöscht.

Um das Gerät zurückzusetzen:

1. Öffnen Sie die Abdeckung (Das Öffnen des Gehäuses kann zur Auslösung eines Alarms führen. Um dies zu vermeiden, entfernen Sie die Assoziationen für die 3. Gruppe.).
2. Entfernen Sie die Batterie.
3. Setzen Sie die Batterie wieder ein, während Sie beide TMP-Tasten gedrückt halten.
4. Die optische LED-Anzeige blinkt langsam für 5 Sekunden – halten Sie die Tasten weiterhin gedrückt.
5. Lassen Sie eine der Tasten los, wenn die LED-Anzeige schnell zu blinken beginnt.
6. Klicken Sie einmal auf die losgelassene Taste, um den Start des Reset-Vorgangs zu bestätigen.
7. Warten Sie einige Sekunden, bis die LED-Anzeige lange blinkt. Entfernen Sie die Batterie nicht.
8. Die optische LED-Anzeige blinkt 5 Mal schnell, um das Zurücksetzen zu bestätigen.

**Hinweis.** Das Zurücksetzen des Geräts ist keine empfohlene Art, das Gerät aus dem Z-Wave-Netzwerk zu entfernen. Verwenden Sie das Reset-Verfahren nur, wenn der primäre Netzwerkcontroller fehlt oder nicht funktionsfähig ist.

Bestimmte Geräte können mit dem unter "Entfernen des Geräts" beschriebenen Verfahren entfernt werden.

## 7.4 - Ersetzen der Batterie

Der aktuelle Akkustand wird in der Oberfläche des Z-Wave Controllers angezeigt.

Wenn das Gerät zu einem Gateway hinzugefügt wurde und das Batteriesymbol rot wird, muss die Batterie ausgetauscht werden.

**Anmerkung.** Unterschiedliche Z-Wave-Controller können dies anders darstellen.

## 7.5 - Benachrichtigungsbericht

Das Gerät verwendet die Benachrichtigungsbefehlsklasse (Notification command class), um verschiedene Ereignisse zu melden.

| Tabelle A1 - Benachrichtigungsbericht |  |
|---------------------------------------|--|
| Benachrichtigungstyp                  | Auslöseereignis                              |
| Haussicherheit                        | Sabotage, Produktabdeckung entfernt          |
| Zugriffskontrolle                     | Tür/Fenster geöffnet                         |
| Zugriffskontrolle                     | Tür/Fenster geschlossen                      |
| Energiemanagement                     | Batterie jetzt ersetzen                      |
| Wärmealarm                            | Überhitzung an unbekanntem Ort festgestellt  |
| Wärmealarm                            | Unterkühlung an unbekanntem Ort festgestellt |

### Anmerkung.

Der Wert der Befehlsklasse Basic bezieht sich auf den Status des Kontaktsensors (0x00 - geschlossen, 0xFF - geöffnet, bei Standardeinstellung von Parameter 1. "Tür-/Fensterzustand").

## 8 ASSOZIATIONEN

**Assoziation (Verknüpfung von Geräten)** - direkte Steuerung anderer Geräte innerhalb des Z-Wave-Netzwerks, z.B. Dimmer, Relais, Schalter, Wandstecker, Rollläden oder Szenen (kann nur über einen Z-Wave-Controller gesteuert werden).

Die Assoziation stellt sicher, dass eine direkte Übertragung von Steuerbefehlen zwischen den Geräten ohne Beteiligung des Hauptcontrollers erfolgt und setzt voraus, dass sich alle assoziierten Geräte im direkten Sendebereich befinden.

### Der Door/Window-Control ermöglicht Assoziation von drei Gruppen:

Die 1. Assoziationsgruppe – „Lifeline“ meldet nur den Gerätestatus und ermöglicht die Assoziation mit nur einem einzelnen Gerät (standardmäßig ist das der Hauptcontroller).

Die 2. Assoziationsgruppe – „Ein/Aus“ ist dem Gerätestatus – Kontaktsensor – zugeordnet (sendet Basic Set-Befehlsrahmen).

Die 3. Assoziationsgruppe – „Sabotage“ ist dem TMP-Schalter zugeordnet (sendet Alarm-Befehlsrahmen).

Der Door/Window-Control in der 2. und 3. Gruppe ermöglicht die Steuerung von 5 Geräten (regulären oder Mehrkanalgeräten) pro Zuordnungsgruppe.

Die 'Lifeline'-Gruppe ist ausschließlich für einen Controller reserviert und daher kann nur einem einzigen Knoten zugeordnet werden.

Es werden folgende 'Lifeline' Z-Wave-Befehlsklassen: Notification, Battery, Sensor Multilevel, Device Reset Locally unterstützt.

## 9 ERWEITERTE PARAMETER

Der Door/Window-Control lässt sich an die Bedürfnisse des Benutzers anpassen.

Die Einstellungen sind in der Benutzeroberfläche als einfache Optionen verfügbar, die durch Auswahl des entsprechenden Kästchens ausgewählt werden können.

**Hinweis.** Die Eingabe eines ungültigen Parameterwerts führt zu einer Antwort mit dem Rahmen "Application rejected".

Der neue Wert wird nicht gesetzt.

### Intervall für das Wecken

Der Door/Window-Control wird in jedem festgelegten Zeitintervall aktiviert und versucht immer, eine Verbindung mit dem Hauptcontroller herzustellen. Ein längeres Weckintervall bedeutet weniger Kommunikation und damit eine längere Akkulaufzeit.

Nach einem erfolgreichen Kommunikationsversuch aktualisiert das Gerät die Zuordnungen und Einstellungen der Konfigurationsparameter und wechselt dann in den Z-Wave-Kommunikations-Standby.

Nach einem fehlgeschlagenen Kommunikationsversuch (z. B. kein Z-Wave-Netzwerksignal) wechselt das Gerät in den Kommunikations-Standby-Modus und versucht nach dem nächsten Zeitintervall erneut, eine Verbindung zum Hauptcontroller herzustellen.

Wenn Sie das Weckintervall auf 0 setzen, wird die Weckbenachrichtigung nicht automatisch an den Controller gesendet.

Das Aufwecken kann immer noch manuell durchgeführt werden.

Verfügbare Werte: 0 oder 3600-64800 (in Sekunden von 1 Stunde bis 18 Stunden) Standardwert: 21600 (6 Stunden)

**Tabelle A2 - Door/Window-Control - Verfügbare Parameter**

|                           |   |                 |          |
|---------------------------|---|-----------------|----------|
| Parameter:                | 1. Door/window Staat  |                 |          |
| Beschreibung:             | Mit diesem Parameter kann eingestellt werden, in welchem Zustand sich die Tür / das Fenster befindet, wenn sich der Magnet in der Nähe des Sensors befindet.  |                 |          |
| Verfügbare Einstellungen: | 0 - geschlossen, wenn der Magnet in der Nähe ist<br>1 - geöffnet, wenn der Magnet in der Nähe ist   |                 |          |
| Default setting:          | 0   | Parametergröße: | 1 [Byte] |
| Parameter:                | 2. Visuelle LED-Anzeigen  |                 |          |
| Beschreibung:             | Dieser Parameter definiert welche Ereignisse durch visuelle LED-Anzeige angezeigt werden. Das Deaktivieren von Ereignissen kann die Batteriebensdauer verlängern.   |                 |          |
| Verfügbare Einstellungen: | 1 - Anzeige der Änderung des Öffnungs- / Schließzustands<br>2 - Anzeige des Aufwachens (1 x Klick oder regelmäßig)<br>4 - Manipulationsanzeige  |                 |          |
| Default setting:          | 6   | Parametergröße: | 1 [Byte] |
| Parameter:                | 3. Assoziationen im Netzwerksicherheitsmodus  |                 |          |
| Beschreibung:             | Dieser Parameter definiert, wie Befehle an bestimmte Assoziationsgruppen gesendet werden: als verschlüsselt oder unverschlüsselt. Dieser Parameter ist nur im Z-Wave-Netzwerksicherheitsmodus aktiv. Dieser Parameter gilt nicht für die 1. „Lifeline“ -Gruppe. |                 |          |
| Verfügbare Einstellungen: | 0 - keine der Gruppen wird als sicher gesendet<br>1 - 2. Gruppe „Ein / Aus“ als sicher gesendet<br>2 - 3. Gruppe „Manipulation“ als sicher gesendet<br>3 - 2. und 3. Gruppe als sicher versendet  |                 |          |
| Default setting:          | 3 (alle)  | Parametergröße: | 1 [Byte] |

|                           |   |                 |           |
|---------------------------|---|-----------------|-----------|
| Parameter:                | 11. 2. Assoziationsgruppe - Auslöser  |                 |           |
| Beschreibung:             | Der Parameter definiert Ereignisse, die dazu führen, dass Ein / Aus-Befehle an Geräte in der 2. Assoziationsgruppe gesendet werden. Diese Befehle werden abwechselnd gesendet, um die Geräte ein- und auszuschalten.  |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0 - Auslösung nach dem Öffnen und Schließen<br>1 - Auslösung nach dem Öffnen (Parameter 12)<br>2 - Auslösung nach dem Schließen (Parameter 13)  |                 |           |
| Default setting:          | 0   | Parametergröße: | 1 [Byte]  |
| Parameter:                | 12. Assoziation fürs Öffnen - gesendeter Wert   |                 |           |
| Beschreibung:             | Wert, der an Geräte in der 2. Assoziationsgruppe gesendet wird, wenn das Öffnen erkannt wird. Der Wert 0 schaltet das Gerät aus, 255 schaltet es ein. Im Falle der Zuordnung von Geräten, die eine reibungslose Steuerung ermöglichen, können Sie mit den Werten 1 bis 99 ein zugeordnetes Gerät auf einen bestimmten Pegel einstellen. |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0-99 oder 255   |                 |           |
| Default setting:          | 255   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 13. Assoziation fürs Schliessen - gesendeter Wert   |                 |           |
| Beschreibung:             | Wert, der an Geräte in der 2. Assoziationsgruppe gesendet wird, wenn das Öffnen erkannt wird. Der Wert 0 schaltet das Gerät aus, 255 schaltet es ein. Im Falle der Zuordnung von Geräten, die eine reibungslose Steuerung ermöglichen, können Sie mit den Werten 1 bis 99 ein zugeordnetes Gerät auf einen bestimmten Pegel einstellen. |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0-99 oder 255   |                 |           |
| Default setting:          | 0   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 14. Assoziation fürs Schliessen - Zeitverzögerung   |                 |           |
| Beschreibung:             | Zeit, die seit dem Öffnen vergehen muss, um den Befehlsrahmen an Geräte in der 2. Assoziationsgruppe zu senden.   |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0-32400 - Zeit in Sekunden  |                 |           |
| Default setting:          | 0   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 15. Assoziation fürs Öffnen - Zeitverzögerung   |                 |           |
| Beschreibung:             | Zeit, die seit dem Öffnen vergehen muss, um den Befehlsrahmen an Geräte in der 2. Assoziationsgruppe zu senden.   |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0-32400 - Zeit in Sekunden  |                 |           |
| Default setting:          | 0   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 30. Manipulation - Alarmannullierungsverzögerung  |                 |           |
| Beschreibung:             | Zeitraum, nach dem der Manipulationsalarm gelöscht wird.  |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0-32400 - Zeit in Sekunden  |                 |           |
| Default setting:          | 5   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 31. Manipulation - Alarmannullierungsbericht  |                 |           |
| Beschreibung:             | Einstellungen fürs Versenden des Manipulationsalarmannullierungsbericht an den Controller und die 3. Assoziationsgruppe.  |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0 - keinen Bericht senden<br>1 - Bericht senden   |                 |           |
| Default setting:          | 1   | Parametergröße: | 1 [Byte]  |
| Parameter:                | 50. Intervall der Temperaturmessungen   |                 |           |
| Beschreibung:             | Dieser Parameter legt fest, wie oft die Temperatur gemessen wird. Je kürzer die Zeit, desto häufiger wird die Temperatur gemessen, aber die Batterielebensdauer wird verkürzt.  |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0 - Temperaturmessungen deaktiviert<br>5-32400 - Zeit in Sekunden   |                 |           |
| Default setting:          | 300 (5 Minuten)   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 51. Schwelle für den Temperaturbericht  |                 |           |
| Beschreibung:             | Dieser Parameter definiert die Änderung der Temperatur im Vergleich zum zuletzt gemeldeten Wert, wodurch ein Temperaturbericht an den Hauptnetzwerkcontroller gesendet wird.  |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0 - Temperaturberichte basierend auf Schwellenwert deaktiviert<br>1-300 - Temperaturberichtsschwellenwert (0,1-30 °C in 0,1 °C Schritten)   |                 |           |
| Default setting:          | 10 (1°C)  | Parametergröße: | 2 [Bytes] |

|                           |   |                 |           |
|---------------------------|---|-----------------|-----------|
| Parameter:                | 52. Intervall der Temperaturberichte  |                 |           |
| Beschreibung:             | Dieser Parameter legt fest, wie oft die Temperaturberichte an den Hauptnetzwerkcontroller gesendet werden (unabhängig von den Werten der Parameter 50 und 51).  |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0 - periodische Temperaturberichte deaktiviert<br>300-32400 - Zeit in Sekunden  |                 |           |
| Default setting:          | 0   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 53. Temperaturoffsetwert  |                 |           |
| Beschreibung:             | Der Wert, der zur vom Sensor gemessenen Ist-Temperatur addiert werden soll (Temperaturkompensation).  |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | (-100 bis 100 °C in 0.1 °C Schritten)   |                 |           |
| Default setting:          | 0 (0°C )  | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 54. Temperaturalarmberichte   |                 |           |
| Beschreibung:             | Temperaturalarme werden an den Z-Wave-Controller gemeldet. Schwellenwerte werden in den Parametern 55 und 56 eingestellt.   |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0 - Temperaturalarme deaktiviert<br>1 - Hochtemperaturalarm aktivieren<br>2 - Niedrigtemperaturalarm aktivieren<br>3 - Hoch- und Niedrigtemperaturalarme aktivieren   |                 |           |
| Default setting:          | 0   | Parametergröße: | 1 [Byte]  |
| Parameter:                | 55. Alarmschwelle für Hochtemperaturalarm   |                 |           |
| Beschreibung:             | Ist die Temperatur höher als der eingestellte Wert, wird ein Hochtemperaturalarmbericht gesendet und ein Hochtemperaturalarm ausgelöst (falls aktiviert).<br>Der in Parameter 55 eingestellte Wert muss höher sein als der in Parameter 56 eingestellte Wert. |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 1-600 (0,1 bis 60 °C in 0,1 °C Schritten)   |                 |           |
| Default setting:          | 350 (35°)   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |
| Parameter:                | 56. Schwelle für Niedrigtemperaturalarm   |                 |           |
| Beschreibung:             | Wenn die Temperatur niedriger als der eingestellte Wert ist, wird ein Niedrigtemperaturbericht gesendet und ein Niedrigtemperaturalarm ausgelöst (falls aktiviert).   |                 |           |
| Verfügbare Einstellungen: | 0-599 (0 bis 59,9 °C in 0,1 °C Schritten)   |                 |           |
| Default setting:          | 100 (10°)   | Parametergröße: | 2 [Bytes] |

#### Notizen:

- Parameter 2 Werte können kombiniert werden. z.B. 1 + 2 = 3 bedeutet, dass Anzeigen für Öffnen / Schließen und Aufwachen aktiviert sind.
- Ein Gerät, das im Sicherheitsmodus betrieben wird, sendet keine Frames im Broadcast-Modus. In diesem Fall bleiben die Standardwerte der Parameter 28 und 29 erhalten.
- Parameter 51 ist nur aktiv, wenn Parameter 50 nicht auf 0 gesetzt ist.
- Die Temperaturmessung wird durchgeführt, bevor ein Bericht gesendet wird (unabhängig von Parameter Nr. 50).
- Zu häufige Meldungen können die Lebensdauer des Akkus beeinträchtigen. Es wird empfohlen, die Meldung anhand der Temperaturänderung (Parameter Nr. 51) vorzunehmen.
- Der in Parameter 55 eingestellte Wert muss höher sein als der in Parameter 56 eingestellte Wert.



## 10 TECHNISCHE DATEN

Der Door/Window-Control wird von Nice S.p.A. (TV) hergestellt. Warnhinweise: - Alle in diesem Abschnitt aufgeführten technischen Daten beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von 20 °C ( $\pm 5$  °C). Nice S.p.A. behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen am Produkt vorzunehmen, wenn dies als notwendig erachtet wird, unter Beibehaltung der gleichen Funktionalitäten und des Verwendungszweck.

| Door/Window-Control               |   |
|-----------------------------------|---|
| Stromversorgung                   | 3.6 V DC-Batterie                       |
| Batterietyp                       | ER14250 ½ AA                            |
| Batterielebensdauer               | ca. 2 Jahre (mit Standardeinstellungen) |
| Bestimmungsgemäße Umgebung        | Nur Innen benutzen                      |
| Betriebstemperatur                | 0-40°C (32-104°F)                       |
| Temperaturmessbereich             | 0-60°C (32-140°F)                       |
| Genauigkeit der Temperaturmessung | $\pm 0.5$ °C ( $\pm 0.9$ °F)            |
| Maße (L x B x H)                  | 71 x 18 x 18 mm (2.8 x 0.7 x 0.7 Zoll)  |

- Die Funkfrequenz des einzelnen Geräts muss mit der Ihres Z-Wave-Controllers übereinstimmen. Überprüfen Sie die Informationen auf der Box oder wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie sich nicht sicher sind.
- Die Verwendung von Batterien, die nicht hier spezifiziert sind, kann zu einer Explosion führen. Entsorgen Sie leere Batterien ordnungsgemäß und beachten Sie die regionalen Umweltschutzbestimmungen.

| Funk-Transceiver   |   |
|--------------------|---|
| Funkprotokoll      | Z-Wave (Chip der 500er Serie)   |
| Funkfrequenz       | 868.4 oder 869.8 MHz EU<br>921.4 oder 919.8 MHz ANZ                       |
| Reichweite         | bis zu 50 m im Freien<br>bis zu 40 m in Gebäuden<br>(je nach Baumaterial) |
| Funksignalleistung | EIRP bis zu 6 dBm   |

(\*) Die Transceiver-Reichweite wird stark von anderen Geräten beeinflusst, die bei gleicher Frequenz mit kontinuierlicher Übertragung arbeiten, wie Alarmanlagen und Funkkopfhörer, die den Transceiver der Steuereinheit beeinträchtigen können.

## 11 PRODUKTENTSORGUNG

Dieses Produkt ist Bestandteil der Automatisierung und muss daher zusammen mit dieser entsorgt werden. Wie bei der Installation müssen auch am Ende der Produktlebensdauer die Demontage- und Verschrottungsarbeiten von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Dieses Produkt besteht aus verschiedenen Materialien, von denen einige recycelt werden können, während andere verschrottet werden müssen. Informieren Sie sich über die Recycling- und Entsorgungssysteme, die von den örtlichen Vorschriften in Ihrer Nähe für diese Produktkategorie vorgesehen sind.

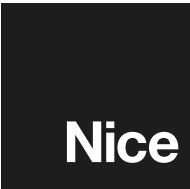
**Vorsicht!** – Einige Teile des Produkts können Schadstoffe oder gefährliche Stoffe enthalten, die bei Entsorgung in die Umwelt schwere Umwelt- oder Gesundheitsschäden verursachen können. Wie durch das nebenstehende Symbol angezeigt, ist die Entsorgung dieses Produkts über den Hausmüll strengstens untersagt. Sortieren Sie die Materialien für die Entsorgung gemäß den in Ihrer Region geltenden Vorschriften oder geben Sie das Produkt beim Kauf eines gleichwertigen Produkts an den Händler zurück.

**Vorsicht!** – Die örtliche Gesetzgebung kann im Falle einer missbräuchlichen Entsorgung dieses Produkts schwere Geldstrafen vorsehen.



## 12 EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt Nice S.p.A., dass der Funkgerätetyp Door/Window-Control der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse abrufbar: <http://www.niceforyou.com/en/support>



**Nice SpA**  
Oderzo TV Italia  
info@niceforyou.com

[www.niceforyou.com](http://www.niceforyou.com)